

Stadtpolizei

Stadtgemeinde Baden

Stadtpolizei Baden
Hildegardgasse 6
2500 Baden

Kommando
Tel. (+43 2252) 400- DW 403 oder 404
Fax (+43 2252) 400 DW 470
polizei@baden.gv.at
www.baden.at

Bearbeiter: SANTIN Walter, Oberst
Telefon: DW: 403 oder 404
Mail: walter.santin@baden.gv.at

12. September 2018

**Betreff: Radetzkystraße zwischen Sandwirtgasse und Friedrichstraße,
§ 44a StVO, Straßenfest**

Zahl: 3290/18/Kdo/Sa (bei Antwort bitte Zahl angeben)

Verordnung

Die Stadtgemeinde Baden – Abteilung Stadtpolizei – verordnet gemäß § 44a Abs 1 StVO 1960 aus Anlass eines „**Straßenfestes**“, im Gemeindegebiet von Baden, **Radetzkystraße zwischen Sandwirtgasse und Friedrichstraße**, folgende vorübergehende Verkehrsverbote und -beschränkungen, jedoch nicht länger als von **28.09.2018 6:00 bis Veranstaltungsende**:

1. **„Fahrverbot“** (in beide Richtungen) (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960)
auf der Radetzkystraße zwischen Friedrichstraße und Sandwirtgasse
2. **Einfahrt verboten** (§ 52 lit a Z 2 StVO 1960)
an der Grundstücksgrenze 12/14 (Pfarrkirche/ Volksschule) für die Fahrtrichtung zur Sandwirtgasse
3. **„Halten und Parken verboten“** mit dem Zusatz „Anfang“ und „Ende“ (§ 52 lit a Z 13b StVO 1960) und der Zusatztafel „gilt am 28.9. von 6-16 Uhr,
 - auf beiden Seiten der Radetzkystraße zwischen Friedrichstraße und Sandwirtgasse
4. **„Halten und Parken verboten“** mit dem Zusatz „Anfang“ und „Ende“ (§ 52 lit a Z 13b StVO 1960) und der Zusatztafel „gilt am 28.9. von 6.30-16 Uhr,
 - auf der Ostseite der Sandwirtgasse ab der Kreuzung mit der Radetzkystraße beginnend auf eine Länge von 15 Meter in Richtung Habsburgerstraße (Kiss & Go Zone)
 - auf der Nordseite der Habsburgerstraße 15 Meter östlich vor der Kreuzung mit der Friedrichstraße beginnend (Baumscheibe) bis zur Kreuzung
 - auf der Ostseite der Sandwirtgasse 15 Meter südlich vor der Kreuzung mit der Habsburgerstraße beginnend (Baumscheibe) bis zur Kreuzung

Gemäß § 44a StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch die verantwortliche Person in Kraft.

Für den Bürgermeister:

i.A.

Walter Santin, Oberst
Stadtpolizeikommandant

Geht an:

- Volksschule Baden-Weikersdorf, Radetzkystraße 14, A - 2500 Baden, mit dem Ersuchen die Verkehrszeichen Fahrverbot und Einfahrt verboten vor Beginn der Veranstaltung im Sinne der Verordnung in Kraft, und nach Ende der Veranstaltung außer Kraft zu setzen.
- Bauhof, mit dem Ersuchen die Verkehrszeichen im Sinne der Verordnung aufzustellen, und nach Ende der Veranstaltung zu entfernen, Fahrverbote und Einfahrt verboten bitte am Fahrbahnrand deponieren
- Stadtpolizei Baden, Sicherheitswache und Verkehrsgruppe
- WLB, z. Hd. Hr. Peter Nowak, peter.nowak@wlb.at